



VMT verbinden mit Traufe

Wie geht das und was bedeutet es



Begrüßung:

Herzlich Willkommen zu unserer Online Messe



- Andree Evers
- Tischlerausbildung
- 2013-2017 Zimmerer Meisterschule
- Zimmerermeister seit 2017
- Bei s+s seit Juli 2021
- Vorher 27 Jahre in meinem Ausbildungsbetrieb und von 2019-Mitte 2021 in einem Fertighausunternehmen in der Produktion

Kurze Einführung zum Thema



- **VMT = verbinden mit Traufe**
- **VMT** sorgt für eine richtige Dachausmittlung
- **VMT** stellt sicher das Grat und Kehllinien richtig angelegt werden
- **VMT** verhindert das Hölzer und Sparren doppelt angelegt werden

Hintergründe unserer Dachausmittlung

und worauf zu achten ist



- Dachgrund **immer gegen den Uhrzeigersinn**
- Der Dachgrund **muss immer** geschlossen sein
 - **Geschosse dürfen auch aus nur 1 Wand bestehen)**
- Bei schrägen Hausseiten mit "**letzte Hausseite**" arbeiten
- Die Bezugsseite für **VMT** immer ziemlich links der jeweiligen Dachfläche .
- VMT darf auch von einem zum anderen Grundriss verwendet werden.
- Beim Pultdach **muss** VMT wenn **mehr wie 4** Hausseiten vorhanden sind

Dächer verschneiden/mehrere Grundrisse

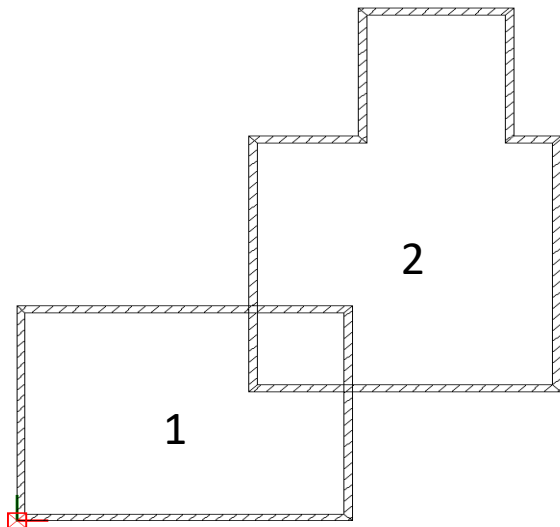


- Der Befehl „Dächer verschneiden“ befindet sich in der 2D Profil Eingabe/Grundeingabe, dort kann man den Haken setzen oder entfernen.
- Der Befehl „Dächer verschneiden“ ist wichtig für eine korrekte Ausmittlung
- Bei einem Dach mit einem darunterliegendem Sichtdachstuhl muss Dächer verschneiden ausgeschaltet sein
- Komplexe Grundrisse wenn möglich mit mehreren Rechteck Grundrissen arbeiten um Fehler zu minimieren

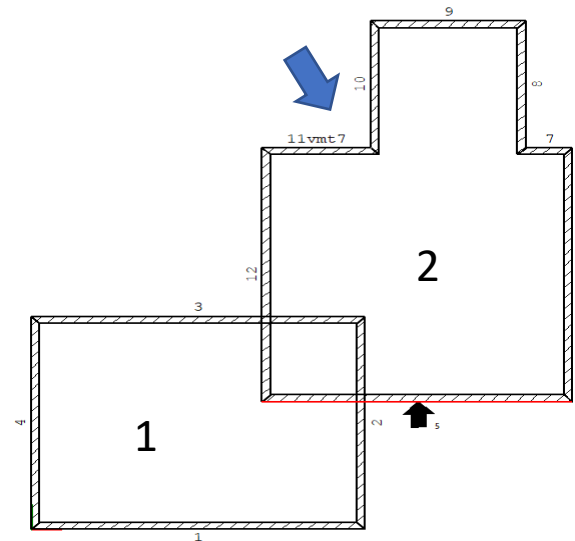
Verschiedene Hausgrundeingaben gleiches BVH



Dachgrund numerische
Eingabe
(2 Hausgründe)



VMT bei numerischer
Eingabe

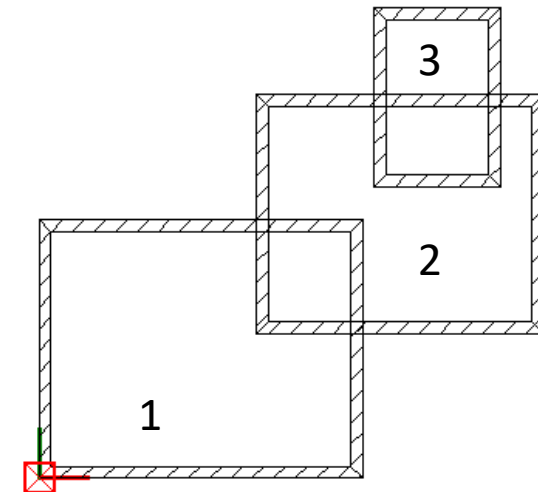


ODER

1

0 Punkt der
Bezugsseite

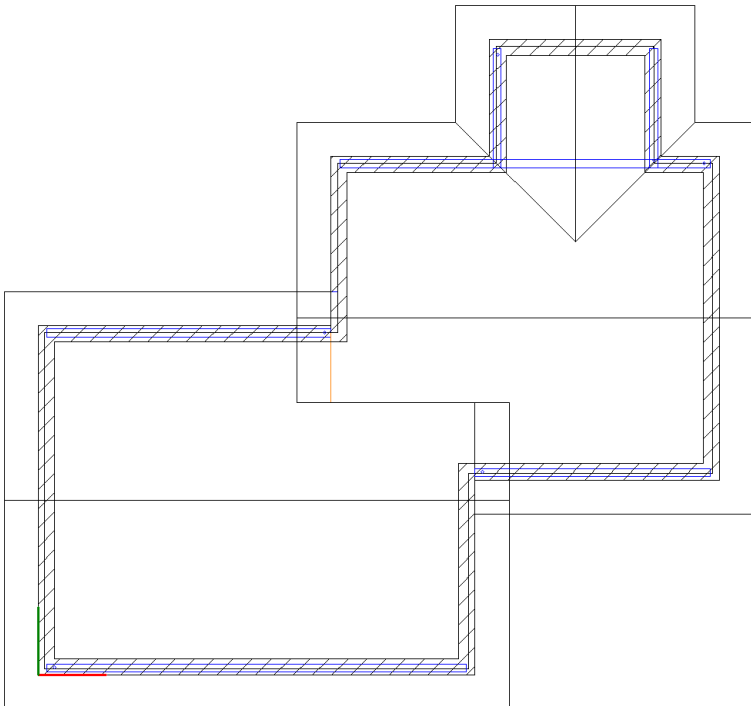
Dachgrund mit 3 Rechtecken
eingegeben (kein VMT nötig)



Beide Ergebnisse gleich

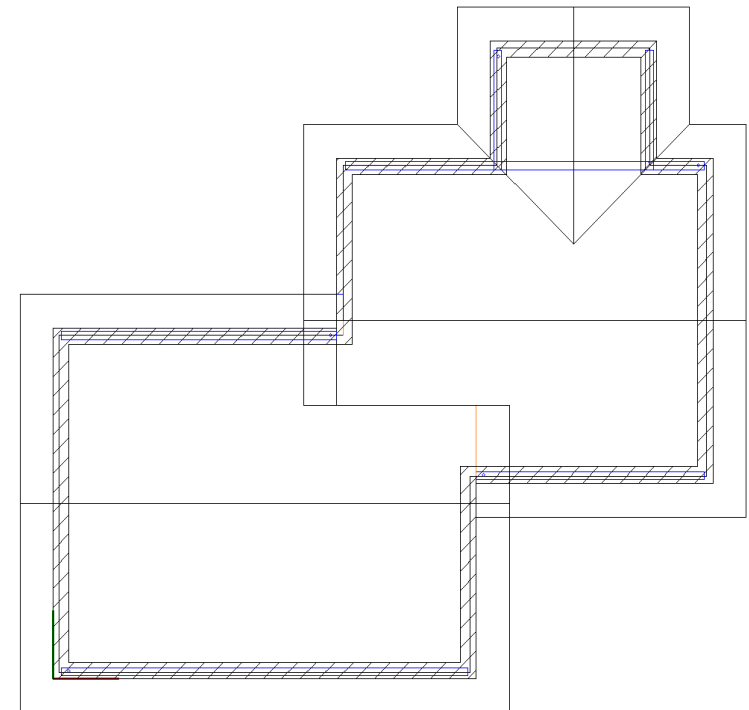


Nummerisch Grundeingabe von
2 Grundrissen aber mit VMT
gearbeitet



ODER

3 Rechteck Grundrisse ohne VMT



Verschiedene Hausgrundeingaben (je nach Programmversion)

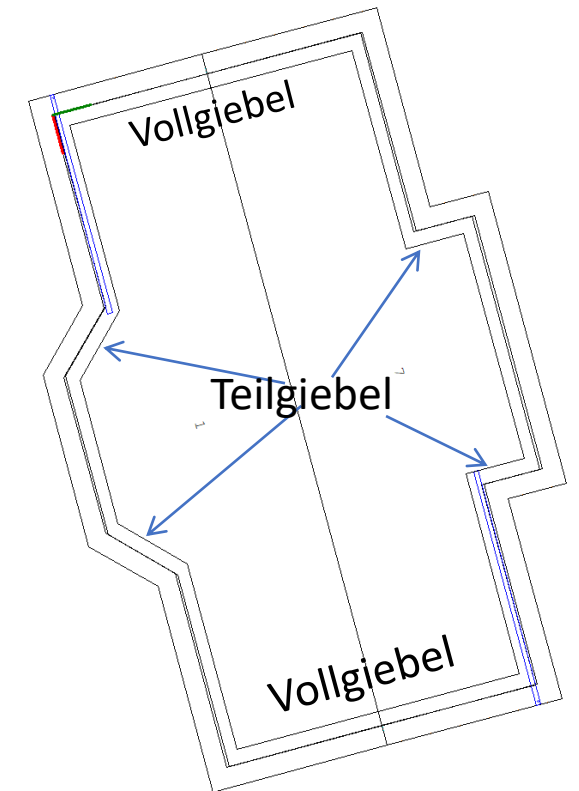


- Bis einschließlich ABBUND ONE lässt sich 1 Grundriss eingeben
- Ab ABBUND COMPACT bis ABBUND COMPACT-PLUS lassen sich 2 Grundrisse eingeben und verschneiden
- Und ab ABBUND PROFI lassen sich beliebig viele Grundrisse eingeben und verschneiden

Was ist ein Vollgiebel und was ein Teilgiebel



- **Vollgiebel:** - Hausseite die 90 Grad Dachneigung
 - innerhalb von **zwei Dachflächen**
 - der Fußpunkt Giebel wird gewählt und kein VMT genutzt
- **Teilgiebel:** - Hausseite die 90 Grad Dachneigung
 - innerhalb von **einer Dachfläche**
 - der Fußpunkt Giebel wird gewählt
 - VMT wird mit der Nummer der zugehörigen Bezugsseite eingegeb



Warum und Wofür VMT

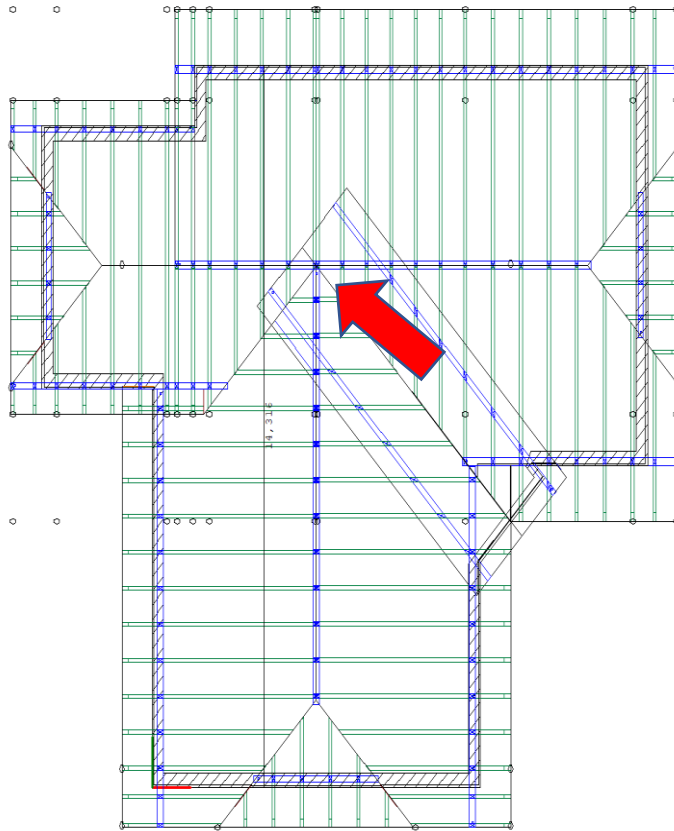
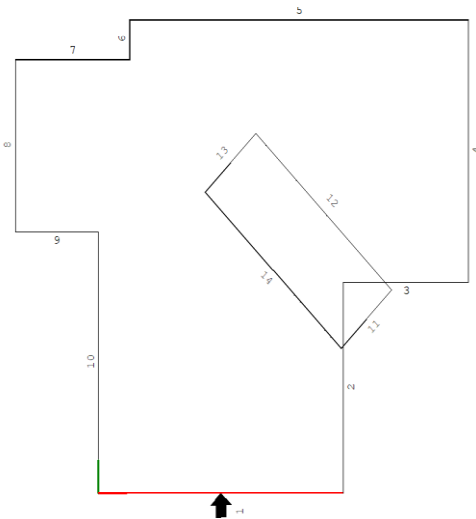


- VMT bestimmt bei Komplizierten Grundrissen die richtige Dachausmittlung.
- bei Teilgiebeln bestimmt man zu welcher Dachfläche sie gehören
- Falsches oder gar kein VMT bedeutet das Dachflächen und Hölzer doppelt angelegt werden ,Grat-/Kehlinien nicht gefangen werden können oder Ausmittlungen falsch oder gar nicht erzeugt werden
- durch VMT festgelegt welche Hausseiten die Bezugsseiten sind
- Die Bezugsseite bestimmt den Nullpunkt in Längsrichtung
 - Wichtig für Gauben, Dachfenster und Kamine
 - Sie sollte immer links im Grundriss sein (von außen auf die Traufe geschaut)
 - Eingaben links davon ins Negative und rechts davon ins Positive

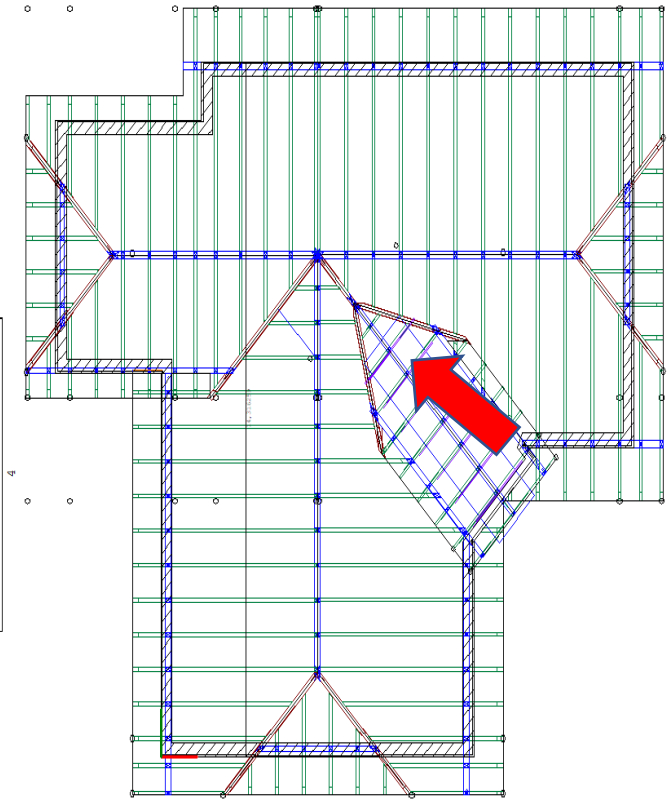
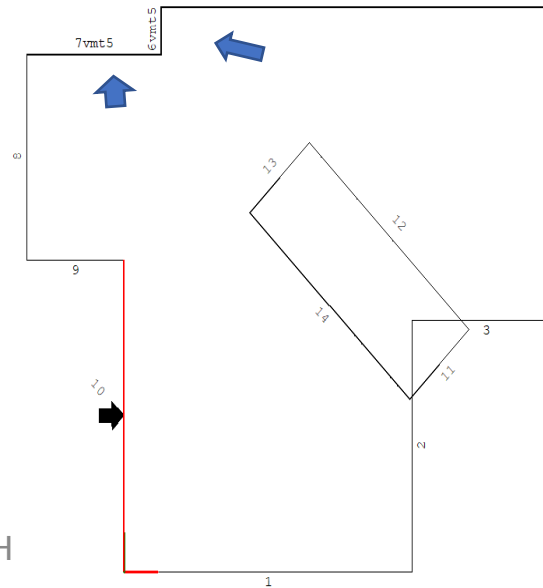
Beispiel 2



Falsch: ohne VMT hat sich die Gaube auf der Hauptdachkehle nicht mit den anderen Dächern verschnitten



Richtig: durch VMT an der richtigen Stelle hat sich auch die Gaube richtig verschnitten



BVH im Abbund bearbeiten



- Nun bearbeiten wir einige BVH im S+S Abbundprogramm

Fragen



Nun ist noch Zeit für Fragen

Evers@abbund.com

Danke für ihr Interesse